

**Deutschland-Frankfurt am Main: Kabelinfrastruktur**  
**OJ S 25/2024 05/02/2024**  
**Bekanntmachung einer Änderung**  
**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/25/EU

---

## **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber**

### **I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG  
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13  
Ort: Frankfurt Main  
NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 60327  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Deutsche Bahn AG, Beschaffung Infrastruktur  
E-Mail: [tanja.t.hoffmann@deutschebahn.com](mailto:tanja.t.hoffmann@deutschebahn.com)  
Telefon: +49 20330171758  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://deutschebahn.com/de/geschaefte/lieferantenportal>  
Adresse des Beschafferprofils: <https://bieterportal.noncd.db.de/portal/>

---

## **Abschnitt II: Gegenstand**

### **II.1. Umfang der Beschaffung**

#### **II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

ABS 46/2, BA1b, Bauzeitliche Kabeltrasse 4.01  
Referenznummer der Bekanntmachung: 23FEI67615

#### **II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

45314300 Kabelinfrastruktur

#### **II.1.3. Art des Auftrags**

Bauftrag

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA17 Oberhausen, Kreisfreie Stadt  
Hauptort der Ausführung: Strecke 2270 von km 3,0 bis km 10,040

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags**

Gegenstand dieses Vergabe ist die Umverlegung von Kabeln als Vorabmaßnahme zum Streckenausbau der Str. 2270 von km 3,0 bis km 10,040, mit dem Ziel die primär erforderliche Baufeldfreiheit für die anstehenden Baumaßnahmen zu schaffen.

## **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession**

Beginn: 05/09/2023 Ende: 27/10/2024

## **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

## **Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

---

**Auftrags-Nr.:** 23FEI67615

### **V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

#### **V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe**

25/08/2023

#### **V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

#### **V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: TKB Tief- und Kabelbau GmbH

Postanschrift: Borkener Straße 48 C

Ort: Dorsten

NUTS-Code: DEA36 Recklinghausen

Postleitzahl: 46284

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

#### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert der Beschaffung: 4 881 721,61 EUR

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

## **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

31/01/2024

## **Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession**

---

### **VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen**

#### **VII.1.1. CPV-Code Hauptteil**

45314300 Kabelinfrastruktur

#### **VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

#### **VII.1.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA17 Oberhausen, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Strecke 2270 von km 3,0 bis km 10,040

#### **VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung**

Gegenstand dieser Vergabe ist die Umverlegung von Kabeln als Vorabmaßnahme zum Streckenausbau der

Str. 2270 von km 3,0 bis km 10,040, mit dem Ziel die primär erforderliche Baufeldfreiheit für die anstehenden

Baumaßnahmen zu schaffen.

#### **VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession**

Beginn: 05/09/2023 Ende: 27/10/2024

#### **VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 4 881 721,61 EUR

#### **VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: TKB Tief- und Kabelbau GmbH

Postanschrift: Borkener Straße 48 C

Ort: Dorsten

NUTS-Code: DEA36 Recklinghausen

Postleitzahl: 46284

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

### **VII.2. Angaben zu den Änderungen**

#### **VII.2.1. Beschreibung der Änderungen**

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

Der Gesamtcharakter ist die Herstellung des Bauzustands 4.01. Der Bauzustand enthält eine neue Kabeltrasse für den die Querung 5.01 zwingend erforderlich ist.

(MKA 01\_01)

#### **VII.2.2. Gründe für die Änderung**

Notwendigkeit der Änderung aufgrund von Umständen, die ein öffentlicher Auftraggeber /Auftraggeber bei aller Umsicht nicht vorhersehen konnte (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/25/EU)

Beschreibung der Umstände, durch die die Änderung erforderlich wurde, und Erklärung der unvorhersehbaren Art dieser Umstände:

Das LV und die Baubeschreibung hat die provisorisch herzustellende Querung 5.01 nicht separat aufgeführt. In den Plänen ist diese als Provisorium in Betrieb eingezeichnet.

### **VII.2.3. Preiserhöhung**

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 220 000,00 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 252 000,00 EUR